

2. Herren - Rot-Schwarz Kiel II

2:3 (0:1)

25.08.2012

Und täglich grüßt ...

Am Samstag stand die Heimpremiere in der neuen Saison gegen Rot-Schwarz Kiel II an. Mit dem B-Klassen-Absteiger wartete eine große Unbekannte auf uns, jedoch hatten wir genug Vertrauen in die eigene Stärke.

So entwickelte sich nach einer kurzen Eingewöhnungsphase ein Spiel, das sich meistens in Richtung Gästetor bewegte. Wir spielten uns zahlreiche Torgelegenheiten heraus, konnten aber keine zum erlösenden 1:0 verwerten. Jan verzog nach guter Kombination über Manni und Flo W. mit einem verunglückten Volley (5.), Timo schoss aus zentraler Position nur auf den Torwart (13.), Daniels Freistoß ging etwas über das Tor (15.) und auch ein Solo von Mike brachte nicht den Führungstreffer (17.).

So war es wieder ein Standard, der die Führung für die Gäste brachte. Eine Ecke segelt durch den Strafraum und wird im Zentrum vom alleingelassenen Rot-Schwarz-Spieler per Kopf vollendet. Immer wieder bringen wir uns so um die Früchte unserer Arbeit. Bis dahin hatten wir das Spiel einigermaßen im Griff. Der Gegner war nicht wirklich gefährlich. So drehte sich das Spiel in der Folgezeit um 180 Grad. Wir waren nicht mehr präsent, leisteten uns zahlreiche unnötige Fehlpässe und machten es dem Gegner einfach, seinen Vorsprung zu verteidigen. Andy bewahrte uns sogar in der 30. Minute mit einer Glanztat im 1-gegen-1 mit einem Gästestürmer vor dem 0:2. So ging es mit dem 0:1-Rückstand in die Pause.

Zu Beginn des zweiten Durchgangs kam es dann zu einer der Schlüsselszenen in dieser Partie. Daniel kommt nach einer Timo-Ecke frei zum Kopfball. Dieser landet am Pfosten und springt wieder zu Daniel zurück. Diesmal überköpft er den Torwart; die Rettungsaktion des Rot-Schwarz-Abwehrspielers klärt zwar den Ball. Fraglich nur, ob vor oder hinter der Linie? Ich habe den natürlich drin gesehen, klar ...

Von dieser Aktion vielleicht noch etwas aufgebracht, hatten wir in der 55. Minute einen Aussetzer, nur so ist die Situation zu erklären. Ein Einwurf von der linken Seite rutscht bis zum langen Pfosten durch, wo ein gerade eingewechselter Gästespieler mit seinem ersten Ballkontakt frei zum 0:2 einschieben kann. Mir ist immer noch völlig unklar, wie so ein Tor passieren kann. Nur 5 Minuten später kann Rot-Schwarz nach einer unübersichtlichen Situation in unserem Strafraum auf 0:3 erhöhen. Da dachte man, dass das Spiel gelaufen wäre.

Doch nur weitere 2 Minuten später kann Daniel nach einem Timo-Freistoß den herausstürmenden Torwart erneut überköpfen und zum 1:3 verkürzen. Dieser schnelle Anschlusstreffer brachte uns

unerwartet ins Spiel zurück. Wir mobilisierten nochmal sämtliche Kräfte und konnten sogar kurze Zeit später durch Thilo das 2:3 erzielen. Bei einem schnellen Konter über rechts wird Thilo von Mike geschickt und Thilo schießt aus spitzem Winkel an den langen Innenpfosten und von da ins Tor. Es waren noch 20 Minuten zu spielen. Noch genügend Zeit, um den Ausgleich zu erzielen. Und auch der Glaube ist zurückgekehrt. Von jetzt an gab es einen offenen Schlagabtausch. Die gegnerischen Vorstöße wurden von unserer an diesem Tag sehr gut aufgelegten Abwehrkette schnell abgefangen. Leider konnten wir uns nicht mehr belohnen. Die größte von zahlreichen Ausgleichschancen wurde von Malte vergeben. Daniel schickt ihn über links in die Tiefe, wo Malte nach innen in den Strafraum zieht und den Ball aus halblinker Position am langen Pfosten vorbei schnibbelt.

So steht am Ende ein glücklicher Sieg für Rot-Schwarz Kiel II zu Buche. Das musste sogar der Gegner zugeben. Aber kaufen können wir uns davon auch nichts.

Fazit: Wieder Moral gezeigt, wieder gut gekämpft, wieder 0 Punkte. Wenn ich das Spiel rekapituliere, kann ich immer noch nicht begreifen, warum wir 0:3 hinten lagen. Unsere Abwehr leistete überragende Arbeit und ließ eigentlich nichts zu. Trotzdem mussten wir aufgrund kurzzeitiger Aussetzer wieder einem Rückstand hinterherlaufen. Diese Aussetzer kosten uns einfach zu viele Punkte. Wir müssen es schaffen, über die gesamte Spielzeit eine konzentrierte Leistung zu zeigen. Sonst wird es gegen jeden Gegner schwer. Auf der anderen Seite zeigen die bisherigen zwei Spiele aber auch, dass wir mit jedem Team mithalten können und wenn wir konsequenter im Abschluss sind, auch jeden schlagen können.

Spieler des Spiels: Nico: Eines der besten Spiele, das ich je von ihm gesehen habe. Aber auch Felix hat eine wirklich herausragende Defensivleistung gezeigt.

(msc)